



Pressemitteilung

Zum Weltumweltag am 5. Juni die Nachhaltigkeits-Initiativen der RLB Steiermark

Nachhaltige Investitionen erhalten bei RLB Steiermark bessere Kredit-Konditionen

- **Nachhaltigkeitsbericht der Raiffeisen-Landesbank Steiermark dokumentiert umfassende Maßnahmen**
- **Kampf der Luftverschmutzung: Corporate Carbon Footprint der RLB Steiermark weist 80 Prozent weniger Treibhausgasemissionen aus**
- **Nachhaltigkeitsfonds boomen in der Steiermark**

[Graz, 04.06.2019] Am 5. Juni 1974 fand unter dem Motto „Only One Earth“ zum ersten Mal der #WorldEnvironmentDay statt. Seither setzen an diesem Tag Menschen, Organisationen und Unternehmen auf allen Kontinenten ein gemeinsames Zeichen für einen ressourcenschonenden Umgang mit unserem Planeten. Besonders im Fokus steht in diesem Jahr das Thema Luftverschmutzung – ein Problem, mit dem auch die Betriebe und Bewohner in und um Graz zu kämpfen haben. Die Raiffeisen-Landesbank (RLB) Steiermark ist bestrebt, bei der Vermeidung von CO₂ als Vorbild für heimische Unternehmen voranzuschreiten.

Emissionsarm dank 100 Prozent Ökostrom

In den letzten Jahren hat der Klimaschutz auch für Unternehmen massiv an Bedeutung gewonnen. Unternehmen, denen Umweltbewusstsein ein Anliegen ist, lassen den sogenannten „Corporate Carbon Footprint“ ermitteln, um daraus gezielt Maßnahmen zum Klimaschutz herleiten zu können. Dieser CO₂-Fußabdruck beziffert die Klimaauswirkungen der Bereitstellung und des Konsums von Produkten und Dienstleistungen.

Die frühzeitig ergriffenen Maßnahmen in der RLB Steiermark tragen nun Früchte. Während der österreichische Strom-Mix lt. Eurostat 73 Prozent erneuerbare Energie enthält, kauft und nutzt die RLB Steiermark 100 Prozent Ökostrom. Dadurch und durch optimierte Nutzung von Geothermie und Wärmerückgewinnung verursacht sie um 80 Prozent weniger Treibhausgasemissionen. Absolut sind es niedrige 611 t CO₂e (Kohlendioxid-Äquivalente; diese umfassen auch weitere Treibhausgase), die in der RLB selbst sowie durch den Bezug von Strom und Wärme anfallen.

Nachhaltigkeitsfonds boomen: 1-Mrd.-Euro-Schallmauer durchbrochen

In der RLB Steiermark ist bereits jeder zweite abgeschlossene Fonds ein Nachhaltigkeitsfonds. Das sind Investmentfonds, die ausschließlich in Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente investieren, deren Emittenten auf Basis strenger sozialer, ökologischer und ethischer Kriterien als nachhaltig eingestuft wurden. Ausgeschlossen sind

etwa Branchen wie Rüstung und pflanzliche Gentechnik oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen.

Der Trend zu Nachhaltigkeitsfonds ist bundesweit zu beobachten. Der von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft (KAG) gemanagte „Raiffeisen-Nachhaltigkeit-Mix“ ist der erste österreichische Nachhaltigkeitsfonds, der die 1-Milliarden-Euro-Marke knacken konnte. Bei Raiffeisen hat man frühzeitig Maßnahmen gesetzt, um die Kunden zum Thema erstklassig beraten zu können. So sind allein in der RLB Steiermark bereits 34 Kundenbetreuer ausgebildete und zertifizierte Nachhaltigkeits-Berater.

Pionierarbeit: Bessere Konditionen für nachhaltige Unternehmensfinanzierungen

Mit weiteren Akzenten in ihrem Kerngeschäft, dem Finanzierungsbereich, leistet die RLB Steiermark Pionierarbeit. Unternehmen, die in erneuerbare Energie, energieeffiziente Gebäude oder zertifizierte Immobilienprojekte investieren, erhalten nun einen Bonus auf die Kreditkondition. Ziel ist, Anreize für nachhaltige Investitionen zu schaffen. „Wir setzen damit ein klares und monetäres Zeichen für die steirische Wirtschaft. Damit wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden generationentaugliche Projekte vorantreiben“, erklärt Schaller.

RLB-Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht

Langfristig – in Generationen – zu denken, ist fester Bestandteil der Raiffeisen-Gene. Diese Prinzipien dokumentieren sich bei Produkten und Dienstleistungen sowie in den Bereichen Mitarbeiter, Umwelt, soziales Engagement und Ethik. Der aktuelle Nachhaltigkeitsbericht der RLB Steiermark fasst die Ergebnisse zusammen und wurde – papiersparend – online veröffentlicht.

Nachhaltigkeitsbericht online zum Nachlesen >>

https://epaper-raiffeisen-rlb-steiermark.at/Nachhaltigkeitsbericht_2018/

* * * * *

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Johannes Derler, Tel.: +43 316 4002-2002, E-Mail: presse@rlbstmk.at
<http://www.raiffeisen.at/rlbstmk>